

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 57 (1952-1953)  
**Heft:** 19-20

**Artikel:** Bergnacht  
**Autor:** Schmid, Martin  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-316095>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Bergnacht

Hoch die lichten Lärchenwälder  
Sind ein Netz von Licht, gespannt  
Über Dorf und Roggenfelder,  
Goldgrund, schön von Meisterhand!

Bergwind flüstert in den Halmen,  
Weht den Rauch vom Schindeldach,  
Seine sommerschweren Psalmen  
Orgelt fern am Hang der Bach.

Martin Schmid («Bergland», Verlag Oprecht, Zürich).

An den dunkeln Wälderlehen  
Wandert Abendglockenwehn,  
Wie die Töne leis sich dehnen,  
Wenn sie hoch in Flügen gehn!

Wohin mich die Schritte führen,  
Leichter wird der Wanderschuh,  
Unter sternbekränzten Türen  
Kehr ich, Wanderer, ein zur Ruh!



Was würde wohl ein Lehrer daheim sagen, wenn er jahraus, jahrein in einer fensterlosen Wellblechhütte, die einst als Autogarage diente, unterrichten müßte? Der Raumangel an der Schweizerschule in *Bogotá* konnte nur so überwunden werden. (Das auf dem Bilde nicht sichtbare Hauptgebäude der Schweizerschule Bogotá ist ein äußerst unpraktisches und baufälliges Gebäude. Wohl steht es inmitten eines großen Parkes, aber es vermag den Zwecken nur notdürftig zu dienen. Ein neues Schulhaus soll erstellt werden, und unsere Landsleute sind gewillt, große finanzielle Opfer auf sich zu nehmen.)

## Bundesfeierspende 1953

Die Schweizerkolonien im Ausland bringen für ihre Schulen große Opfer, aber trotzdem reichen die finanziellen Mittel nicht überall aus für hygienisch einwandfreie Unterrichtsräume, für die notwendigen Lehrmittel, für geeignetes Anschauungsmaterial und für eine den jeweiligen Lebenskosten angepaßte Besoldung der Lehrerschaft. Schweizer Lehrerinnen und Lehrer, da helft ihr doch gerne mit, unseren Kolleginnen und Kollegen an den Auslandsschweizerschulen ihre Arbeit zu erleichtern und den Ausbau der Schulen zu ermöglichen, und übernehmt mit Eueren Schülern den Verkauf der Bundesfeierabzeichen, -marken und -karten!